Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 85 (2007)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Wie entsteht Osteoporose?

Der Knochen lebt: Das Skelett ist kein starres Gewebe. Es lebt und erneuert sich in einem dauernden Rhythmus. Das Skelett wechselt sich gewissermassen mehrmals im Leben aus. Dieser natürliche Vorgang erhält die Knochen lebenslang tragfähig — unter normalen Bedingungen.

Bis zum dreissigsten Lebensjahr überwiegt der Knochenaufbau und die Knochenmasse erreicht ihren Höhepunkt. Danach wird ein Gleichgewicht zwischen den knochenabbauenden und den knochenaufbauenden Zellen erreicht.

Wird dieses Gleichgewicht durch irgendwelche Einflüsse (z.B. Hormonmangel in den Wechseljahren oder Alterungsprozesse, Erkrankungen, Medikamente) in Richtung des



Knochenabbaus verschoben, entsteht eine negative Bilanz. Die Knochenbälkchen – das tragende Gerüst des Knochens – werden zunehmend verdünnt. In diesem Fall spricht man von Osteoporose. Das Risiko einen Knochenbruch zu erleiden, steigt mit der Verringerung der Knochenmasse und Zunahme der Osteoporose. Gleichzeitig werden Operationen an Brüchen osteoporotischer Knochen erschwert, weil Schrauben und andere Implantate im porösen Knochengewebe nur schlecht Halt finden.

Osteoporose ist eine schleichende Krankheit: Der Knochenabbau verläuft für den Betroffenen lange Zeit unmerklich, bis es schliesslich unverhofft zum Knochenbruch kommt.

Zu den häufigsten Folgen der Osteoporose gehören Brüche der Wirbelkörper. Sie treten schon ab dem 45. Lebensjahr auf, und ihre Häufigkeit nimmt mit dem Alter zu. Oft genügt das Heben eines mässig schweren Gegenstandes (z.B. Einkaufstasche), um einen oder mehrere Wirbelkörper zum Bersten zu bringen.

Glücklicherweise ist die Medizin heutzutage in der Lage, Osteoporose frühzeitig zu erkennen und sie auch zu behandeln.

Osteoporose früh erkennen und behandeln

Oft wird Osteoporose erst nach erfolgtem Knochenbruch anhand des Röntgenbildes festgestellt. Günstig wäre es, und dies ist heute möglich, die Osteoporose vor dem ersten Bruch zu diagnostizieren und rechtzeitig zu behandeln.

Zur Abklärung der Osteoporose stehen verschiedene Untersuchungsmöglichkeiten zur Verfügung. Eine anerkannte Methode, die Knochendichtemessung, steht in unserer Klinik zur Verfügung. Sie ist für die Patienten harmlos. Dieses Verfahren untersucht den Mineralgehalt des Knochens, welcher massgeblich für die Knochenfestigkeit verantwortlich ist.

Von einer Osteoporose spricht man, wenn die gemessene Knochendichte unter 25% derjenigen junger Gesunder liegt. Rechtzeitig erkannt kann die Krankheit behandelt werden und die notwendigen Schritte eingeleitet werden, um das Frakturrisiko zu reduzieren.

In unseren Osteoporosewochen bieten wir die Möglichkeit der Knochendichtemessung, Beratung und Anleitung zur Prävention. Für detaillierte Informationen und Daten kontaktieren Sie uns:

REHA-Klinik Hasliberg CH-6083 Hasliberg Tel. 033 972 55 55 Fax 033 972 55 56 info@haslibergerhof.ch www.haslibergerhof.ch mit VitaActiva Badewannen



VitaActiva, der Spezialist für sicheres, unbeschwertes Badevergnügen

- Ausgezeichnete Kundenreferenzen, bewährte Servicequalität
- Schnelle, saubere Installation, praktisch an einem Tag
- Von der Anfrage bis zur Fertigstellung, alles in einer Hand
- Umfangreiche, vielfältige Kollektion von Badewannen, Liften und Farben
- Bei allen Modellen auf Wunsch Sonderausstattung wie z.B. wohltuender Whirlpool

Für Ihre Sicherheit und Unabhängigkeit beim Baden fordern Sie unsere farbige Gratis-Broschüre an!

Ja, senden Sie
mir kostenlos und
unverbindlich eine
Broschüre zu:

Name:	Telefon:	maleha ya kutan
Strasse:		
PLZ:	Ort:	A MADE TO SERVICE
VEL- A-	:- AC . M-+ 11-+ 01 . 670	CH-ZEIT2007003

VitaActiva AG • Metallstrasse 9 b • 6300 Zug